

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 12.09.2018.

## **Rund 1.000 Kälber am Ansbacher Markt aufgetrieben**

Kuhkälber zogen wieder an.

Mit 867 aufgetriebenen Bullenkälbern zur Mast war wieder ein ansprechend großes Angebot vorhanden. Mit einem Durchschnittsgewicht von knapp über 91 Kilo erlösten die Kälber 474 Euro (= 524 Euro inkl. MwSt.). Der Kilopreis berechnet sich auf 5,17 Euro (= 5,72 Euro inkl. MwSt.). Die jungen Kälber im Alter von 30 bis 40 Tagen wurden mit einem Kilopreis von 5,46 Euro (= 6,04 Euro inkl. MwSt.) wieder überdurchschnittlich bezahlt. Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,02 Euro inkl. MwSt.

Die weiblichen Zuchtkälber konnten mit einem Lebendgewicht von 97 Kilo ihren Preis wieder auf 309 Euro (= 342 Euro inkl. MwSt.) steigern. Der Kilopreis der 69 verkauften Tiere berechnet sich auf 3,19 Euro (= 3,53 Euro inkl. MwSt.) je Kilo.

Auch die 61 aufgetriebenen Kuhkälber zur Mast konnten ebenfalls restlos abgesetzt werden und ihren Kilopreis wieder auf 2,80 Euro (= 3,10 Euro inkl. MwSt.) steigern. Für die 85 Kilo schweren Kälber ergibt sich somit ein Verkaufserlös von 238 Euro (= 263 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 26. September 2018.